

Der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte **Sonderforschungsbe- reich (SFB) 1604 ›Produktion von Migration‹** beschäftigt sich disziplinenübergreifend mit den Bedingungen und Funktionen der gesellschaftlichen Herstellung und Aushandlung von Migration. Ziel des SFB ist die Etablierung einer reflexiven Migrationsforschung als Gesell- schaftsforschung. Angesiedelt ist der SFB an der Universität Osnabrück, deren vielfältige For- schung Studierende und Wissenschaftler*innen aus aller Welt in eine lebenswerte Stadt zieht.

Im Teilprojekt ›**C1 – Die Produktion städtischer Migrationsräume durch Kommunen und Wissenschaft**‹ ist ab sofort eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in/Doktorand*in (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 75%)

befristet bis zum 31.12.2027 zu besetzen.

Teilprojekt C1 untersucht die Produktion städtischer Räume der Migration durch Kommunen und Wissenschaft. Es zielt auf eine reflexive Analyse raumbezogener Muster und Unterschei- dungen in kommunalen Wissens- und Handlungsregimen im Umgang mit Migrationsprozes- sen sowie ihrer Wechselbeziehung mit wissenschaftlicher Praxis und Theorieproduktion. In- formationen zum Teilprojekt finden sich hier: https://go.uos.de/sfb1604_C1.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung einer Promotion im Themenfeld von Teilprojekt C1, möglichst zu migrations- bezogenen Raumsemantiken oder zum migrationsbezogenen Zusammenwirken von städ- tischer Verwaltung/Politik und Wissenschaft
- Mitarbeit an weiteren Fallstudien des Teilprojekts
- Aktive Teilnahme am SFB-eigenen Graduiertenkolleg
- Mitwirkung an den Veranstaltungen und Aktivitäten des SFB am Standort Osnabrück

Einstellungsvoraussetzungen:

- Sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einer relevanten Dis- ziplin der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften
- Starkes Interesse an der Migrationsforschung
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Idealerweise verfügen Sie über:

- Erfahrungen in der interdisziplinären und internationalen Zusammenarbeit
- Sehr gute Kenntnisse der Stadt- und Migrationsforschung
- Ein bereits entwickeltes Promotionsprojekt im Themenbereich des SFB-Teilprojekts C1

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem spannenden und hochaktuellen Forschungsprojekt
- Ein strukturiertes Promotionsprogramm im Rahmen des SFB-Graduiertenkollegs an der Universität Osnabrück
- Möglichkeiten zum Erwerb relevanter Forschungs- und Lehrerfahrung
- Kollegiale Zusammenarbeit in einem interdisziplinären, internationalen und diversitätsori- entierten Team, das auf Chancengerechtigkeit achtet
- Bedarfsspezifische Fortbildungen

Als familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen und diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der SFB setzt sich für mehr Diversität im Bereich der hochqualifizierten Beschäftigung ein. Er begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von Personen mit einer persönlichen oder familiären Migrationsgeschichte.

Bewerbungen mit einem maximal fünfseitigen Exposé, das die eigenen wissenschaftlichen Berührungspunkte zum SFB-Teilprojekt C1 verdeutlicht, einem Lebenslauf (ggf. mit Publikationsliste), Zeugnissen der bisherigen Hochschulabschlüsse (BA/MA, inkl. Transcripts of Records) sowie den Namen und die E-Mail-Adresse einer potenziellen Referenz richten Sie bitte in elektronischer Form in *einer* PDF-Datei per E-Mail **bis zum 04.12.2024** an: SFB1604@uni-osnabrueck.de.

Weitere Informationen zu diesem Teilprojekt und zum Sonderforschungsbereich finden Sie unter: www.producingmigration.org.

Fragen zu dieser Ausschreibung beantworten außerdem die Teilprojektleiter Prof. Dr. Jochen Oltmer (jochen.oltmer@uni-osnabrueck.de) und Prof. Dr. Andreas Pott (andreas.pott@uni-osnabrueck.de).

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: www.uni-osnabrueck.de/stellenangebote.